

BORNHEIM

HAUS WITTGENSTEIN & WOLFSBURG

Ungleiche Geschwister sind die beiden Roisdorfer Anwesen Haus Wittgenstein und Wolfsburg. Als im Besitz der Familie von Metternich seit Mitte des 14. bzw. seit Mitte des 15. Jahrhunderts bezeugt, war ersteres eine Mauer umwehrte Höhenburg am Hang des Vorgebirges, letztere ein durch Wassergräben geschützter Wirtschaftshof zu dessen Füßen. Seit dem 16. Jahrhundert gingen beide getrennte Wege blieb der Metternichsberg im Besitz der Familie, während die Wolfsburg an die namensgebenden Herren von Wolf-Bergheimerdorf überging. Diente der Metternichsberg später als Sommersitz, der prominenten Kölner Familie von Wittgenstein, wurde die Wolfsburg von der Familie von Waldbott-Bassenheim-Bornheim allein landwirtschaftlich genutzt. Präsentiert sich die Wolfsburg heute als stattlicher Backsteinbau in frühbarocken Formen, zeigt sich Haus Wittgenstein als elegantes klassizistisches Landhaus.

FÜHRUNGEN

Fr., 24.05.24 und Fr., 16.08.24, jeweils 15.00 Uhr, Treffpunkt Haus Wittgenstein (Die Heimatfreunde Roisdorf freuen sich über eine Spende.)



www.rhein-voreifel-touristik.de, Fotos: Stadt Bornheim

RHEINBACH

BURG MIT HEXENTURM

Im Jahre 1190 wird die Rheinbacher Burg erstmals erwähnt. In den folgenden 150 Jahren wohnten hier die Ritter von Rheinbach und gründeten die gleichnamige Stadt. Später war die Burg Verwaltungsmittelpunkt der kurkölnischen Güter des Amtes Rheinbach. Der neben dem Torturm noch heute erhaltene Bergfried, seit dem 19. Jahrhundert Hexenturm genannt, beherbergt ein Verließ, in dem vermutlich zur Zeit der Hexenverfolgungen im 17. Jahrhundert die vermeintlichen Hexen und Zauberer gefangen gehalten wurden. In der dunklen Jahreszeit führt Euch der Rheinbacher Nachtwächter durch die Stadt. Die Termine findet ihr auf unserer Homepage.

FÜHRUNGEN

Sonntag, 19.05.24 und Sonntag, 06.10.24, jeweils 15.00 Uhr (Eine Spende ist willkommen.)



www.rheinbach.de, Foto: Tim Liß

WACHTBERG

BURG GUDENAU

Burg Gudenau – bei Wachtberg-Villip im Tal gelegen – zählt mit ihrem Barockgarten zu den schönsten und am besten gepflegten Wasserburgen im ganzen Rheinland. Die größte Burganlage der Gemeinde Wachtberg wurde im Jahr 1246 erstmals als Lehen des Kölner Erzbistums urkundlich erwähnt. Aus dieser Zeit stammt auch der älteste, erhaltene Teil der Burg, die sich bis heute in Privatbesitz befindet. Bei einem Besuch werdet Ihr mitgenommen auf einen Spaziergang durch die Geschichte der Gudenau, die vor mehr als 600 Jahren zunächst Sitz der Grafen von Drachenfels war, später der erste Arbeitsplatz eines Startenors wurde und mehrfach Prinzen aus dem Hause Hohenzollern beherbergte. Besichtigt werden die Burganlage von außen (eine Innenbesichtigung ist nicht möglich) sowie der Barockgarten mit seiner idyllischen Grotte aus dem 18. Jahrhundert.

FÜHRUNGEN

Freitag, 26.04.24, 15.00 Uhr, Donnerstag, 19.09.24, 15.30 Uhr, 8,- € pro Person



www.rhein-voreifel-touristik.de, Foto: Heinz Contzen

WACHTBERG

BURG ODENHAUSEN

„Thomas Gottschalk hat ein Schloss in der Nähe des Rheins, ebenso die Düsseldorfer Moderatorin und Schauspielerin Petra Vieten. Prachtbauten, die einst dem Adel vorbehalten waren, stehen derzeit bei Prominenten hoch im Kurs.“ (Rheinische Post). Thomas Gottschalk hat Schloss Marienfels längst weiterverkauft, doch auf Burg Odenhausen ist Familie Vieten seit 2005 heimisch geworden und veranstaltet sehr engagiert die Führungen inkl. Sektempfang. An der Spitze des Wachtbergs thront Burg Odenhausen. Die Wasserburg liegt in leichter Hanglage, 228m ü.M. und ist damit die höchstgelegene Wasserburg in NRW. Die Höhenlage ist durch die Wassergräben, die von drei Quellen gespeist werden, möglich. Von hier hat man einen guten Blick bis ins Siebengebirge. Das Ensemble Park und Burg gelten dank des hervorragenden Erhaltungszustandes als besondere Idylle.

FÜHRUNGEN

Alle Termine jeweils 12.00 und 15.00 Uhr:
So., 21.4., Christi Himmelfahrt, 9.5., Pfingstmontag, 20.5., Sa. 8.6 (nur 12h), So., 16.6., Sa. 31.8.; 10,- € pro Erw.; 6,- € Kind



www.burgodenhausen.de, Foto: Paul Meixner

KULTUR

REGION RHEIN-VOREIFEL

Kennt Ihr unsere traumhaften Burgen & Schlösser in der Region? In diesem Flyer findet Ihr verschiedene Führungstermine, an denen eine Besichtigung der noch häufig privat bewohnten Burgen möglich ist. Ihr wollt die Burg für eine Veranstaltung mieten? Gerne nennen wir Euch einen Ansprechpartner.

FÜHRUNGEN FÜR EINZELPERSONEN:

Bitte meldet Euch rechtzeitig zu der gewünschten Führung an. Gerne mit Kontaktdaten per Mail an: info@rhein-voreifel-touristik.de und telefonisch unter 0228 35026236 oder unter www.rhein-voreifel-touristik.de/kultur-entdecken/burgen-schloesser/buchen-seite

FÜHRUNGEN FÜR GRUPPEN:

Gruppenführungen (ab 10 Personen) können gerne individuell angefragt werden.

KONTAKT & INFORMATIONEN

RVT e.V.
Marienforster Weg 14
53343 Wachtberg
Tel.: 0228 35026236
info@rhein-voreifel-touristik.de



SEHENSWERTES KULTUR TERMINE 2024

Burgen & Schlösser öffnen ihre Tore



MECKENHEIM

HERRENHAUS DER BURG ALTENDORF

Seit dem 15. Jahrhundert ist in Altendorf eine Burg mit unterschiedlichen Besitzern und Bewohnern belegt. Der ursprüngliche Herrensitz wurde jedoch in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts zerstört und an dessen Stelle im 18. Jahrhundert neue Gebäude errichtet.

Von der ursprünglichen Anlage sind bis heute Teile des Grabens, der Mauer sowie das Herrenhaus und das Ökonomiegebäude, das später zu Wohnzwecken umgebaut wurde, zu sehen. 1838 kaufte die Gemeinde Altendorf das Gebäude und nutzte es als Schule; danach war es bis 1960 Wohnhaus für Lehrer. 1987 wurde das Herrenhaus unter Denkmalschutz gestellt und umfassend restauriert. Im Juni 2013 eröffnete der Verein Meckener Stadtmuseum und Kulturforum e.V. hier seine Dauerausstellung zu der über 7.000-jährigen Siedlungsgeschichte der Region. Im Gebäude befindet sich zudem eines der Trauzimmer der Stadt.

FÜHRUNGEN

Sonntag, 06.10.2024 & Sonntag, 27.10.2024, jeweils 13.00 Uhr; Eine Spende zur Pflege der Ausstellung ist willkommen.



www.rhein-voreifel-touristik.de, Foto: RVT e.V.

MECKENHEIM

BURG LÜFTELBERG

Burg Lüftelberg wird 1260 erstmals erwähnt. Im 15. Jahrhundert wurde das Anwesen zu einer Burg mit vier Rundtürmen ausgebaut und mit einem Wassergraben umgeben. Die heutige Gestalt erhielt die Burg 1775. Der Hofarchitekt des Kölner Kurfürsten Clemens August, Johann Heinrich Roth, errichtete einen Barockbau mit hohen Mansardendächern und einem schönen Portal, verwendete das vorhandene Mauerwerk und integrierte drei der vier älteren Rundtürme.

Zentraler Raum des zweiflügeligen Herrenhauses ist der Gartensaal, der mit Lafontaine-Fabeln in Grisaille-Malerei ausgeschmückt ist. Hohe Fenster schaffen den Bezug zur Gartenarchitektur, im Saal selbst wird das Gartenthema erneut aufgenommen.

FÜHRUNGEN

*So. 14.04.24, 15.00 Uhr und So. 22.09.24, 15.00 Uhr
10,- € pro Person*



www.burg-lueftelberg.de, Foto: Paul Meixner

SWISTTAL

BURG HEIMERZHEIM

In der Geschichte der Burg Heimerzheim spiegelt sich beispielhaft der Wandel der Zeiten: Von den Herren von Heimerzheim wurde sie im Mittelalter als wehrhafte Wasserburg errichtet, von den Freiherren von Boeselaiger wird sie heute als Hotel sowie Tagungs- und Eventlocation genutzt. Die Burganlage besteht aus einer Hauptburg und einer Vorburg. Beide Bauteile ruhen jeweils auf einer eigenen Insel. Die wechselnden Besitzer, u.a. der Deutsche Ritterorden sowie der im Rheinland berühmte Graf Belderbusch, erster Minister am Hof der Kölner Kurfürsten, veränderten die Burg jeweils entsprechend ihren Ansprüchen. Heute erstrahlt die Hauptburg, der französischen Hofkultur nachempfunden, im eleganten, repräsentativen Stil. Die Herren von Meinerzhagen haben sie im 17. Jahrhundert in diesem Stil aus- und umgebaut.

FÜHRUNGEN AUF ANFRAGE

10,- € pro Person, ab 10 Personen



www.burg-heimerzheim.de, Foto: Burg Heimerzheim

SWISTTAL

BURG MORENHOVEN

Die zweiteilige Wasserburg wurde erstmals 1229 erwähnt. Die Burg befindet sich seit über 200 Jahren im Besitz der Familie von Jordans.

Über den Wassergraben gelangt man zu dem wehrhaften Schlosstor, der spätgotische Turm aus dem 14. Jahrhundert schützt das dahinter gelegene Herrenhaus. Die Innenräume von Burg Morenhoven wurden im 18. Jahrhundert zu Wohn- und Repräsentationszwecken hergerichtet und sind bis heute erhalten. Stuckaturen, Täfelungen und beeindruckende Lüster aus vergangenen Zeiten schmücken die Räumlichkeiten bis heute. Hier können die Gäste in einem besonderen Ambiente speisen, feiern und tanzen.

FÜHRUNGEN AUF ANFRAGE

10,- € pro Person, ab 10 Personen



www.burg-morenhoven.de, Foto: RVT e.V.

WACHTBERG

BURG ADENDORF

Die Burg Adendorf wird schon im 14. Jahrhundert als wehrhafter Bau erwähnt. Es handelt sich hier um eine zweiteilige mit Wasser umgebene Anlage, die in ihren Ursprüngen sogar dreiteilig gewesen ist. Unterirdische Quellen füllen die beispiellos großen Wassergräben. Schon damals wurde sie, wie heute, als Familiensitz genutzt und bewohnt. 1659 wurde die gesamte mittelalterliche Burganlage zu einem herrschaftlichen und repräsentativen sechsstürmigen Adelsitz umgebaut, der sich an niederländischen und italienischen Vorbildern orientierte.

Seit dieser Zeit wurde das Ensemble kaum mehr verändert. Ihr besichtigt einen Ort, an dem die Zeit fast spurlos vorbeigezogen ist. Im Renaissance Innenhof finden manchmal im Sommer Konzerte statt.

FÜHRUNGEN AUF ANFRAGE

10,- € pro Person ab 10 Personen



www.burgadendorf.de, Foto: Heinz Contzen

SWISTTAL

SCHLOSS MIEL

Schloss Miel gewährt Einblicke in das hochherrschaftliche Leben des 18. Jahrhunderts. 1767 errichtete hier Caspar Anton Freiherr von der Hayden, Minister zu Kurköln, ein Jagdschloss im französischen Stil nach Ludwig XIV, ein sogenanntes „Maison de Plaisance“. Einst stand an dieser Stelle eine Ritterburg. 1735 brannte die umfangreiche Burganlage ab. Seit 1991 ist Schloss Miel wieder nach den ursprünglichen Plänen entstanden. Entdeckt die Bedeutung von Caroline Gräfin von Satzenhofen für Schloss Miel und bestaunt die Wandgemälde des Gartensaales. Auf den Ländereien rund um das Schloss befindet sich der Golfclub und das beliebte Restaurant „Graf Belderbusch“.

Weitere Angebote: Golfevents, Hochzeiten, Konzerte, private Feiern, Trauungen, Tagungen, Weihnachtsfeiern.

FÜHRUNGEN AUF ANFRAGE

10,- € pro Person ab 10 Personen



www.schlossmiel.de, Foto: Schloss Miel